

Die Begleithundprüfung

Für Mensch-Hund Teams, die einen gewissen Ehrgeiz besitzen, Spaß an der korrekten Ausführung von Kommandos haben und sich für die Unterordnung als Sport begeistern, für die ist diese Ausbildung genau richtig! Die Begleithundprüfung ist eine eigenständige Prüfung und setzt die Mitgliedschaft in einem Verein voraus. Sie ist die Eingangsprüfung in den Hundesport, sodass anschließend auch an weitere Turnieren bzw. Prüfungen teilgenommen werden kann (IGP, Obedience, Agility etc.)

Die Begleithundprüfung ist in drei Kategorien aufgeteilt.

1. Ein schriftlicher theoretischer Test mit Fragen zur Haltung, Ernährung, und Themen rund um den Hund und den Hundesport.
2. Ein Gehorsamsteil in dem das Ausführen von Kommandos wie Sitz, Platz etc, und das Ablaufen einer vorgegebener Strecke im Kommando Fuß bewertet werden.
3. Eine Prüfung der Sozialverträglichkeit des Hundes, bei dem das Verhalten des Hundes in Alltagssituationen abgeprüft wird. (Begegnung mit Joggern, Autos, Radfahrern, anderen Hunden etc.)

Der Gehorsamsteil benötigt die meiste Vorbereitungszeit. Dafür üben wir 2 mal in der Woche in der 1 : 1 Konstellation auf unserem Hundeplatz. Das bedeutet, dass 1 Mensch-Hund Team von einem Trainer angeleitet und motiviert wird. Das korrekte Fußlaufen wird von Grund auf erlernt und weitergeführt. Dazu kommen die Positionen Sitz und Platz. Das ruhige, geduldige Liegen in der Ablage ist ein weiterer Baustein der Ausbildung.

Für den Verkehrsteil der Begleithundprüfung üben wir regelmäßig in der großen Gruppe am Hundeplatz oder auch in öffentlichen Parks, auf Parkplätzen von Baumärkten u.ä. Hier werden die Mensch-Hund Teams mit Joggern, hupenden Autos, Fahrrädern, Menschen mit Regenschirmen u.v.m. konfrontiert. Auch das Anbinden und das kurzzeitige Alleinlassen des angebundenen Hundes wird geübt. Bei diesem Prüfungsteil könnt ihr selbst ganz viel selbst tun und vorbereiten, indem ihr euren Hund all diesen Situationen auch kontrolliert aussetzt und ihn lobt und bestätigt, wenn er die Aufgaben meistert!

Um dies alles zu erreichen ist für den Hundeführer/in und den Hund viel und vor allem regelmäßiges Training als Team notwendig. Wir motivieren uns und unseren Hund mit eigener Begeisterung, über Futter und / oder Spielzeug und bestätigen ihn damit für erbrachte Leistungen (Methode der positiven Verstärkung).

Viele Städte und Gemeinden reduzieren die Hundesteuer übrigens bei bestandener Begleithundprüfung. Einfach bei der jeweiligen Gemeinde einmal nachfragen!

Und wer richtig Spaß an der Unterordnung der Begleithundprüfung gefunden hat, für den kann es auch weitergehen: IBGH 1 – 3. Das ist die Begleithundprüfung auf Wettkampfniveau. Hier kommen in den nachfolgenden Stufen noch das Voraussenden,

das Bringen eines Apportierholzes zu ebener Erde oder über eine Schrägwand hinzu. Auch das Steh-Kommando wird Teil der Prüfung sein. Der Verkehrsteil der BH-Prüfung hingegen entfällt bei IBGH 1 - 3. Das Mensch-Hund Team bekommt somit noch weitere tolle Weiterentwicklungsmöglichkeiten, die einfach zu erlernen sind und beiden Spaß machen!

Wenn Ihr Lust bekommen habt, euch ein Bild von unserem Training zu machen, dann kommt zu unseren Trainingszeiten vorbei oder meldet euch gern vorab per Email: corinna@vdhzwingenberg.de